

Uebrigens...

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **82 (1956)**

Heft 22

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Uebrigens ...

Der reiche Mann las einen Artikel über die Abschaffung der sozialen Unterschiede. Da ging er in sich und ersetzte die mittelalterliche Schelle, mit der er bis anhin die Köchin gerufen hatte, durch einen diskreten elektrischen Summer.

☆

Es gibt kein idealeres Verbreitungsmittel für Lügen als ein Blatt, das sich «Die Wahrheit» nennt.

☆

Es ist bedauerlich, daß viele schöpferisch Tätige dem Publikumsgeschmack entgegenkommen – aber was entstände wohl, wenn sie darnach strebten, es jedem einzelnen Kritiker recht zu machen?

☆

Wußten Sie, daß es einen Verband schweizerischer Trauring-Fabrikanten gibt? Nun, was lag näher, als daß sich auch die Angehörigen dieser Berufsgattung fürs Leben verbanden?

☆

Die Konjunktur ist hoch. Und viele sehen sich unversehens an der Spitze eines blühenden Unternehmens, zu dessen Wachstum sie nichts beigetragen haben. Und man ahnt gar nicht, wieviele Geschäfte mit dem Kernspruch geleitet werden: «Veranlassen Sie das nötige!» Hibou



WOLOPED

DAS IDEALE FUSSPFLEGEMITTEL

Fußbad — Emulsion — Crème — Puder



Jää, das isch si dänn!

Heiratswunsch

Suche die Frau meiner Wahl
Mit Barkapital.
Sie soll häuslich sein,
Nicht zu kleinlich und nicht zu klein,
Blaue Augen ziehe ich vor,
Schauen soll sie zu mir empor,
Die Figur sei schlank, das Benehmen lieb,
Auch sei sie geeignet für meinen Betrieb,
Zur Einheirat bin ich gerne bereit,
Bin solider Charakter der Vorkriegszeit,
Ich wünsch' eine glückliche Zweisamkeit,
Bin kinderlos, weder Trinker noch Raucher,
Besitze Führerschein, bin kein großer Verbraucher,
Bin rentenberechtigt, kaufmännisch versiert,
Verlässlich und liebe was gut situiert ...
Ich möchte im Hafen des Glückes landen,
Ein kleiner Volkswagen ist vorhanden,
Harmonisch beglückt und sorgenfrei,
So möcht' ich, daß eine Ehe sei,
Ein Eheband, kein Ehejoch –
Drum bitte ich Bild per Diskretion
Unter «Einfühlend» an die Redaktion ...

Was will er noch?

Hermann Ferdinand Schell